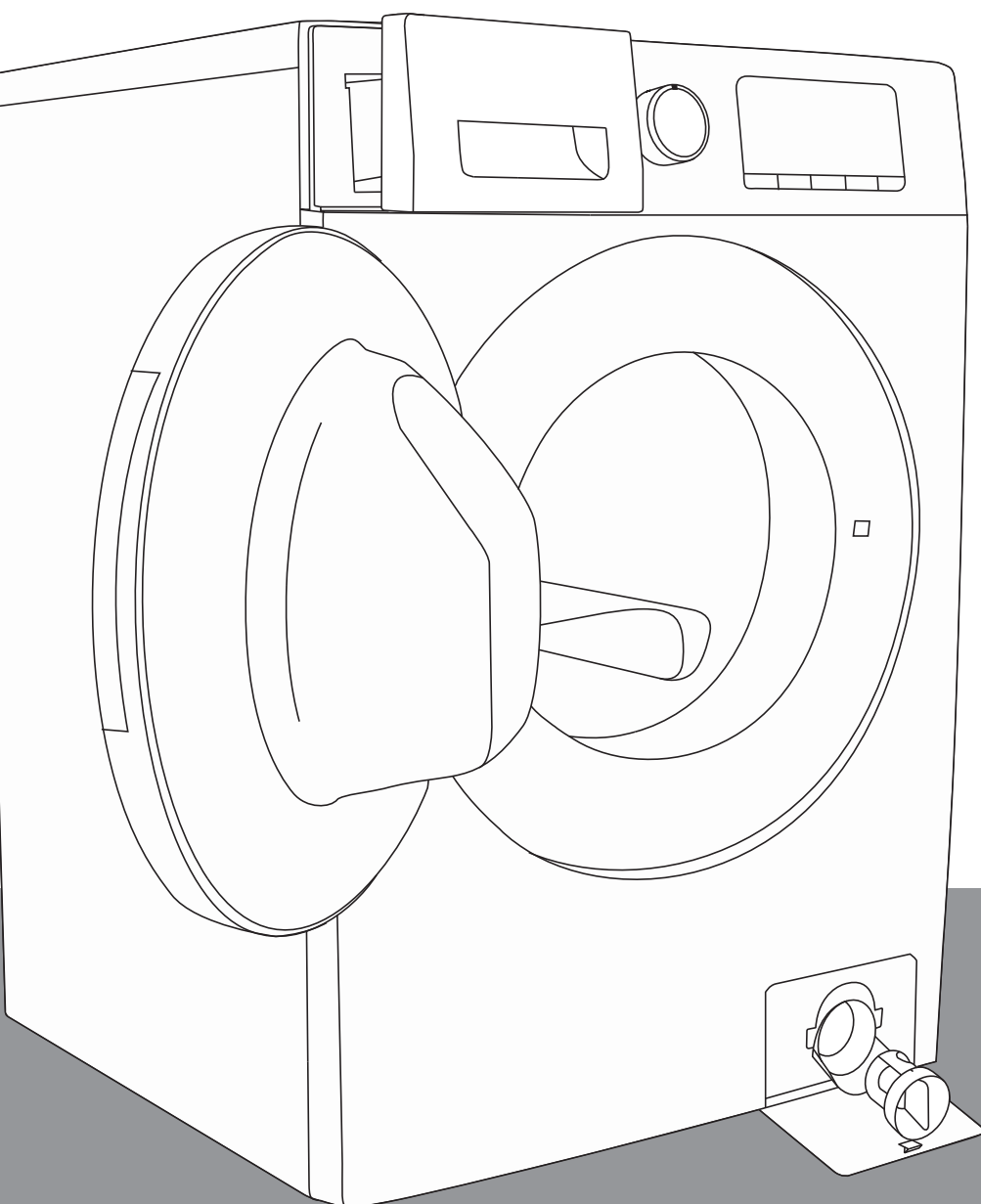


DE

# DETAILLIERTE GEBRAUCHSANWEISUNGEN FÜR WASCHMACHINE

**gorenje**





# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1 SICHERHEITSINFORMATION</b> .....	<b>1</b>
<b>2 VORSICHTSMASSNAHMEN UND ALLGEMEINE EMPFEHLUNGEN</b> .....	<b>3</b>
2.1 Verpackung.....	3
2.2 Entsorgung von Verpackungen und Verschrottung von gebrauchten Waschmaschinen.....	3
2.3 Standort und Umgebung.....	3
2.4 Sicherheit.....	3
<b>3 BESCHREIBUNG DER WASCHMASCHINE</b> .....	<b>4</b>
3.1 Übersicht.....	4
3.2 Gelieferte Teile.....	5
3.3 Bedienfeld.....	5
<b>4 INSTALLATION</b> .....	<b>6</b>
4.1 Auswahl eines geeigneten Aufstellungsortes.....	6
4.2 Entfernen der Verpackung und Inspektion.....	6
4.3 Entfernen des Transportbolzens.....	7
4.4 Anpassung der Standfüße.....	8
4.5 Anschluss an die Wasserversorgung.....	9
4.6 Anschluss des Abflussschlauchs an den Abfluss.....	11
4.7 Elektrischer Anschluss.....	12
<b>5 VOR DEM ERSTEN WASCHGANG</b> .....	<b>13</b>
<b>6 VORBEREITUNG DER WÄSCHE</b> .....	<b>13</b>
6.1 Sortieren der Wäsche.....	13
6.2 Vorbereiten der Wäsche zum Waschen.....	14
6.3 Reinigungsmittel und Zusatzstoffe.....	15
<b>7 PROGRAMMINSTRUKTIONEN</b> .....	<b>18</b>
7.1 Programm-Tabelle.....	18
7.2 Programme.....	19
7.3 Beachten Sie die Etiketten auf den Wäschestücken.....	20
<b>8 PROGRAMMEINSTELLUNGEN UND OPTIONEN</b> .....	<b>20</b>
8.1 Füllen Sie die Waschmittel ein, schließen Sie die Tür und wählen Sie das Programm.....	20
8.2 Wählen Sie die gewünschte Option.....	20
8.3 Startzeit.....	21
8.4 Programm Start.....	21

8.5 Nachladen in Bearbeitung.....	21
8.6 Programm oder optionale Funktion während des Betriebs ändern.....	22
8.7 Programmende.....	22
8.8 Öffnen/Schließen der Tür.....	22
8.9 Kindersicherung.....	22
<b>9 REINIGUNG UND WARTUNG.....</b>	<b>23</b>
9.1 Entfernen des Filters.....	23
9.2 Ablassen von Restwasser.....	24
9.3 Pflege und Wartung.....	24
<b>10 ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE.....</b>	<b>25</b>
<b>11 BETRIEBSDATEN.....</b>	<b>30</b>

# SICHERHEITSINFORMATION

1. Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung in dieser Gebrauchsanweisung Änderungen am Produkt vorzunehmen, die als notwendig oder nützlich erachtet werden.
2. Bevor Sie Ihre neue Waschmaschine in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf. Wenn Sie sie versehentlich verloren haben, fragen Sie den Kundendienst nach E-Kopie oder Ausdruck.
3. Bitte stellen Sie sicher, dass die Steckdose sicher geerdet ist, der Wasseranschluss ist zuverlässig.
4. Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung von Personen (auch Kinder) geeignet, die körperlich, sensorisch oder geistig behindert sind oder keine nötige Erfahrung oder ausreichend Kenntnis von dem Produkt haben, außer sie von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, Anweisungen für den Gebrauch des Geräts erhalten haben oder von dieser beaufsichtigt werden.
5. Dieses Gerät kann von Kindern von 8 Jahren und älter sowie Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen bzw. geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn sie eine Beaufsichtigung bzw. Anweisung für die Nutzung der Maschine auf sichere Weise erfahren und die Risiken gekannt haben. Die Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
6. Die Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicher zu stellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
7. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder ähnlich qualifizierte Personen ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
8. Die neuen Schlauchsets, die mit dem Gerät geliefert werden, sind zu verwenden, und alte Schlauchsets sollten nicht wiederverwendet werden.
9. Bei Geräten mit Belüftungsöffnungen im Boden darf ein Teppich die Öffnungen nicht verdecken.
10. Die Kinder unter 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig überwacht.
11. Der maximal zulässige Eingangswasserdruck, 1 MPa, für Geräte, die an das Wassernetz angeschlossen werden sollen. Der minimal zulässige Eingangswasserdruck, 0,1 MPa, wenn dies für den korrekten Betrieb des Geräts erforderlich ist.

12. Die maximale Waschkapazität beträgt 6/7 kg.
13. Nur für den privaten Hausgebrauch.
14. Dieses Gerät ist für den Haushalt und ähnliche Anwendungen vorgesehen, wie z.B.
  - Mitarbeiter-Küchenbereiche in Läden, Büros und anderen Arbeitsumgebungen.
  - Bauernhäuser
  - von Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohnräumen;
  - Bett- und Frühstück-Typ Umgebungen
  - Bereiche zur gemeinschaftlichen Nutzung in Wohnblocks oder in Waschsaloons.

## 2 PRECAUTIONS AND GENERAL RECOMMENDATIONS

### 2.1 DEUTSCHLAND: Aktualisierte Informationen zur Entsorgung von Altgeräten

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

- **Getrennte Erfassung von Altgeräten**

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

- **Batterien und Akkus sowie Lampen**

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

- **Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten**

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m<sup>2</sup>, die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m<sup>2</sup> betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m<sup>2</sup> betragen. Vertreter haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreter unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

- **Datenschutz-Hinweis**

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

- **Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“**



Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

### 2. Lage und Umgebung

- Die Waschmaschine darf nur in geschlossenen Räumen installiert werden. Der Einbau im Bad oder an anderen Orten, wo die Luft feucht ist, wird nicht empfohlen.
- Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten in der Nähe des Gerätes.

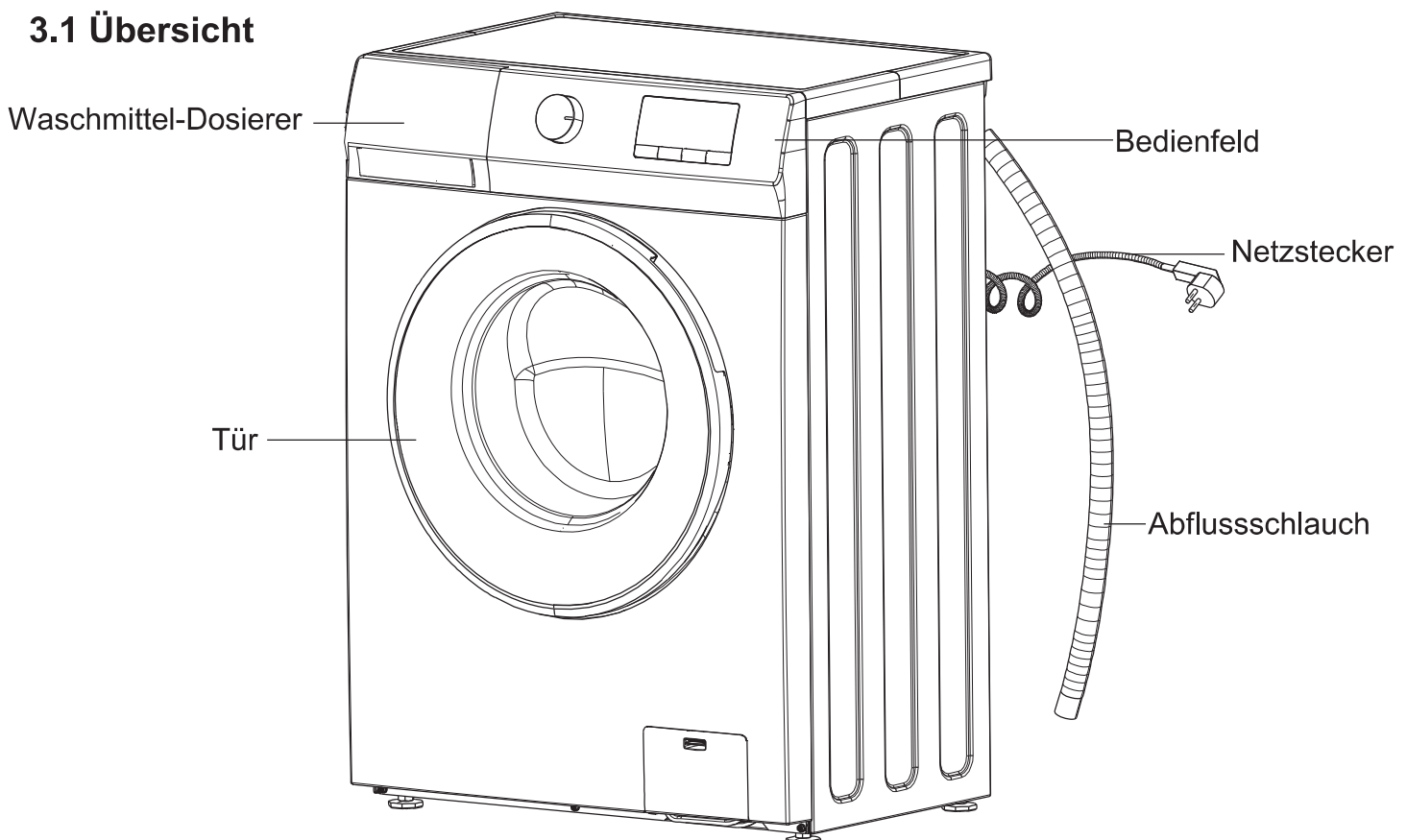
### 3. Sicherheit

- Lassen Sie das Gerät nicht eingesteckt, wenn es nicht in Gebrauch ist. Stecken oder ziehen Sie den Netzstecker vom Stromnetz nie mit nassen Händen.

- Drehen Sie den Wasserhahn zu.
- Vor jeder Reinigung und Wartung, schalten Sie die Maschine aus oder stecken Sie sie vom Stromnetz aus.
- Reinigen Sie die Außenseite der Waschmaschine mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie keine Scheuermittel.
- Öffnen Sie niemals die Tür gewaltsam oder verwenden Sie sie als Stufe.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung von Personen (auch Kinder) geeignet, die körperlich, sensorisch oder geistig behindert sind oder keine nötige Erfahrung oder ausreichend Kenntnis von dem Produkt haben, außer sie von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, Anweisungen für den Gebrauch des Geräts erhalten haben oder von dieser beaufsichtigt werden.
- Die Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.  
Kinder dürfen auf keinen Fall mit dem Gerät spielen oder in die Trommel klettern.
- Sofern erforderlich, kann das Netzkabel durch ein identisches Kabel ersetzt werden, das Sie von unserem Kundendienst erhalten. Das Netzkabel darf nur von einem qualifizierten Techniker ausgetauscht werden. Ist für das von Ihnen gekaufte Produkt kein spezieller Waschgang für wasserdichte Kleidung wie Daunenmäntel, Regenmäntel, Fahrradüberzüge, Skihosen oder wasserdichte Überzüge vorgesehen, sollten Sie diese Artikel bitte nicht waschen oder schleudern.

## 3 BESCHREIBUNG DER WASCHMASCHINE


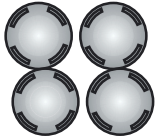

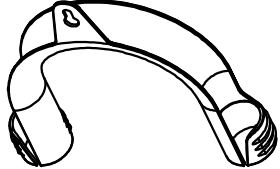
### 3.1 Übersicht



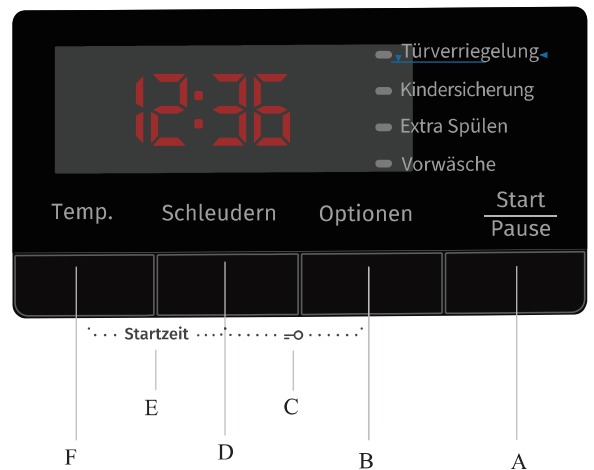
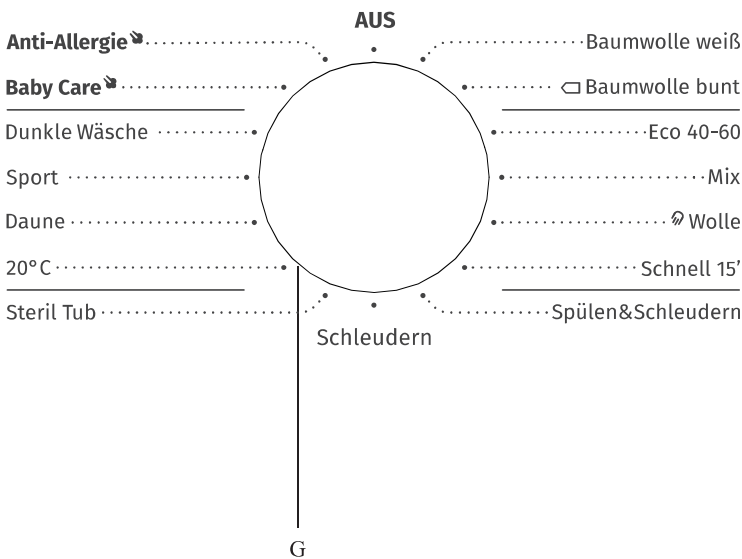
Das Layout und das Aussehen des Bedienfelds richten sich nach dem jeweiligen Modell.



### 3.2 Gelieferte Teile

<p>Bedienungsanleitung Garantiekarte (je nach Modell)</p>	<p>4 Kunststoffkappen</p>
<p>(A)</p>	
<p>(B)</p>	
<p>Kaltwasserzulaufschlauch Heißwasserzulaufschlauch (falls vorhanden, je nach Modell)</p>	<p>„U“- Bogen</p>
<p>(C)</p>	
<p>(D)</p>	

### 3.3 Bedienfeld



- A: „Start/Pause“-Taste
- B: „Optionen“-Taste
- C: „Kindersicherung“-Taste
- D: „Schleudern“-Taste
- E: „Startzeit“-Taste
- F: „Temp.“-Taste
- G: Programmwahlschalter

## 4 INSTALLATION

### 4.1 Auswahl eines geeigneten Aufstellungsortes

#### Minimale Gehäuseabmessungen

Breite: 615 mm

Höhe: 855 mm

Tiefe: siehe die Spezifikation



Stellen Sie das Produkt nicht auf einen für diese Last ungeeigneten Boden. Installieren Sie das Gerät nicht an Orten, an denen Frostgefahr besteht. Bewegen Sie das Gerät nicht, indem Sie es an der Arbeitsplatte anheben.

- Hinweis:**
1. Die Vorbereitung des Aufstellungsortes sowie die Elektro-, Wasser- und Abwasserinstallationen am Aufstellungsort liegen in der Verantwortung des Kunden. Vergewissern Sie sich, dass die Installation und der elektrische Anschluss des Produkts von kompetenten Personen durchgeführt werden.
  2. Achten Sie darauf, dass die Wasserzulauf- und Ablaufschläuche sowie das Netzkabel nicht geknickt, eingeklemmt oder gequetscht werden, wenn Sie das Gerät nach der Installation oder Reinigung an seinen Platz schieben.
  3. Das Gerät muss auf einer festen und ebenen Bodenfläche aufgestellt werden (ggf. Wasserwaage verwenden). Falls das Gerät auf einem Holzboden aufgestellt werden soll, sollten Sie das Gewicht verteilen, indem Sie das Gerät auf eine 60 × 60 cm große und mindestens 3 cm dicke Sperrholzplatte platzieren und diese am Boden fixieren. Justieren Sie bei unebenem Boden die 4 Nivellierfüße nach Bedarf; stecken Sie keine Holzstücke usw. unter die Füße.
  4. Stellen Sie das Produkt niemals auf einen mit Teppichboden bedeckten Boden.
  5. Lehnen Sie das Produkt nicht an/auf Möbel, sondern halten Sie einen Abstand dazwischen.
  6. Stellen Sie das Produkt nicht auf eine Plattform.
  7. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Eingriffe von Unbefugten entstehen können.

### 4.2 Entfernen der Verpackung und Inspektion



**Es besteht Verletzungsgefahr, da zwei oder mehr Personen zum Entfernen der Verpackung erforderlich sind.**

Nach dem Auspacken, stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine unbeschädigt ist. Wenn Sie Zweifel haben, verwenden Sie die Waschmaschine nicht. Kontaktieren Sie den Kundendienst oder Ihren Händler.

Prüfen Sie, ob Sie alle gelieferten Teile und Zubehör bereit haben.

Halten Sie das Verpackungsmaterial (Plastiktüten, Polystyrol usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern, da sie potenziell gefährlich sind.

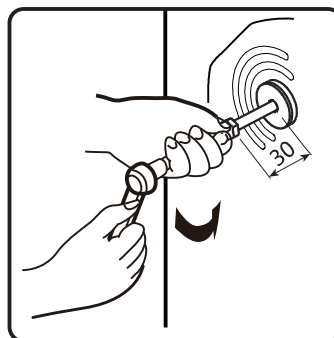
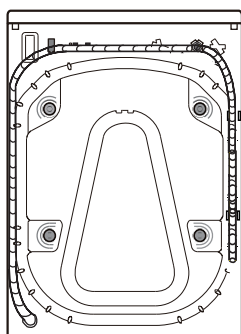
### 4.3 Entfernen des Transportbolzens



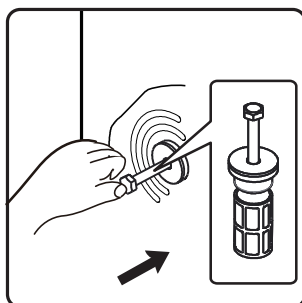
**Nicht entfernte Transportbolzen können zu Schäden am Gerät führen.**

Die Waschmaschine ist mit Transportschrauben versehen, um mögliche Schäden am Innenraum während des Transports zu vermeiden.

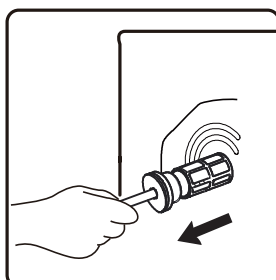
**Schritt 1:** Schrauben Sie alle Transportbolzen für ca. 30mm mit Schraubenschlüssel nach der Richtung des Pfeils (nicht vollständig schrauben).



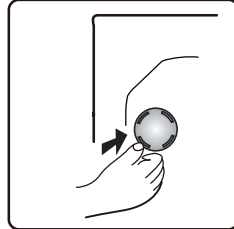
**Schritt 2:** Schieben Sie zwei Transportschrauben in der horizontalen Richtung nach innen und lösen Transportbolzen.



**Schritt 3:** Ziehen Transportbolzen mit Gummiteil und Kunststoffteil zusammen heraus.



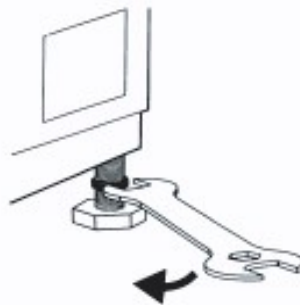
**Schritt 4:** Um die Sicherheit zu gewährleisten und Lärm zu reduzieren, sollen Sie die Abdeckung der Transportbolzen mit dem Gerät liefern und installieren (siehe Anhang Begleitung der Einheit). Neigen und legen Sie die Transportbolzen in das Loch und drücken Sie sie nach der angegebenen Richtung, bis sie eingerastet sind.



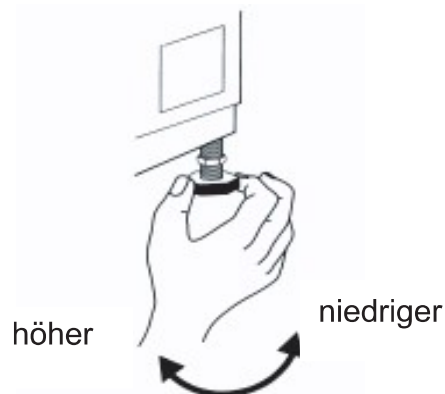
**Important:** Bewahren Sie die Transportbolzen und den Schlüssel für zukünftige Transporte und montieren Sie in diesem Fall die Transportschrauben wieder in umgekehrter Reihenfolge.

#### 4.4 Anpassung der Standfüße

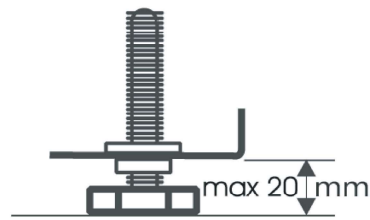
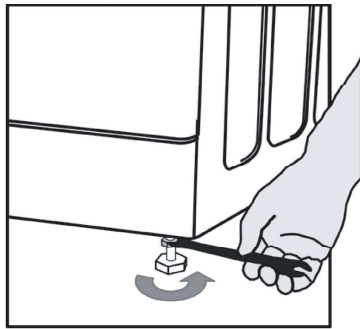
**Schritt 1:** Lösen Sie die Sicherungsmutter im Uhrzeigersinn (siehe Pfeil) mit dem Schraubenschlüssel.



**Schritt 2:** Heben Sie die Maschine leicht an und stellen Sie die Höhe des Fußes durch Drehen ein.



**Schritt 3: Wichtig:** Ziehen Sie die Kontermutter durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn in Richtung des Gerätegehäuses.



## 4.5 Anschluss an die Wasserversorgung

**Hinweise:**

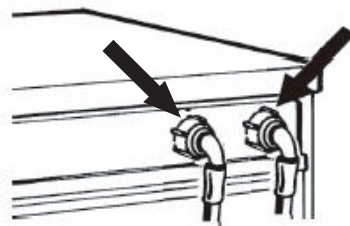
- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch gemäß den Vorschriften Ihres örtlichen Wasserwerks an.

- Wasserhahn: 3/4" (19,0 mm)-Schlauchanschluss mit Gewinde
- Wasserdruck (Fließdruck): 100-1000KPa (1-10 bar).
- Verwenden Sie ausschließlich einen neuen Zulaufschlauch für den Anschluss der Waschmaschine an die Wasserversorgung. Gebrauchte Schläuche dürfen nicht wiederverwendet werden. Sie sollten entsorgt werden.

**Schritt 1:** Sofern der Wasserzulaufschlauch nicht bereits installiert, muss er nun an das Gerät geschraubt werden. Der blau markierte Schlauch dient ausschließlich der Kaltwasserzufuhr. Abhängig vom Modell muss auch der rot markierte Warmwasserschlauch angeschlossen werden, falls es sich um ein Modell mit zwei Einlässen handelt.

**Heiß (modellabhängig)**

**Kalt**



**Schritt 2:** Schrauben Sie mit der Hand den Zulaufschlauch am Wasserhahn an und ziehen Sie die Mutter an.

**Hinweis:**

- Achten Sie darauf, den Schlauch nicht zu knicken!
- Das Gerät darf nicht an die Mischbatterie eines drucklosen Warmwasserbereiter angeschlossen werden.
- Überprüfen Sie die Wasserdichtheite von Verbindungen indem Sie den Wasserhahn vollständig aufmachen.
- Wenn der Schlauch zu kurz ist, ersetzen Sie ihn durch eine geeignete Länge eines druckfesten Schlauchs .

- Überprüfen Sie den Zulaufschlauch regelmäßig auf Sprödigkeit und Risse und ersetzen ihn gegebenenfalls.
- Die Waschmaschine kann ohne ein Rückschlagventil verbunden sein.

### Für Modelle mit einfachem Zulauf

Befestige den Zulaufschlauch am Kaltwasserhahn und am Zulaufventil auf der Rückseite der Maschine wie Abb. 1

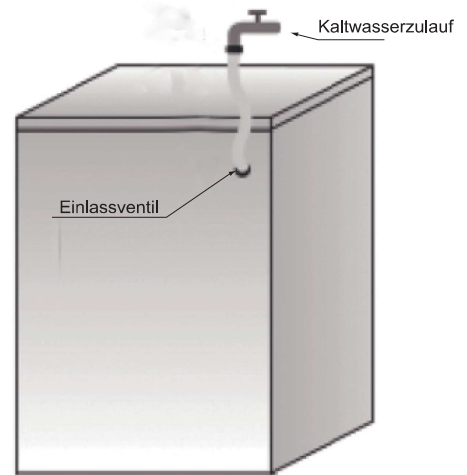


Abb. 1

### Für Modelle mit zwei Einlässen

Falls Sie Warm- und Kaltwasserzulauf verbinden möchten (Abb.2):

1. Befestigen Sie den rot markierten Zulaufschlauch am Warmwasserhahn und am Einlassventil mit dem roten Filter auf der Rückseite der Maschine.
2. Befestigen Sie den anderen Zulaufschlauch am Kaltwasserhahn und am Einlassventil mit dem blauen Filter auf der Rückseite des Geräts.

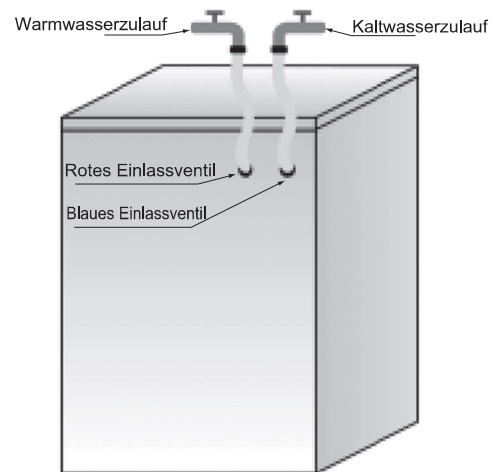


Abb. 2

Stellen Sie Folgendes sicher:

1. Die Anschlüsse sind fest verriegelt.
2. Die Position der Anschlüsse darf auf keinen Fall vertauscht werden (z.B.: Kaltwasserzulauf an das Einlassventil für Warmwasser und umgekehrt).

Wenn Sie nur den Kaltwasserzulauf anschließen möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor (Abb. 3):

1. Sie benötigen ein Y-Verteilerstück (Verbindungsstück). Dieses können Sie im Fachhandel oder im Sanitärbedarf kaufen.
2. Schließen Sie das Y-Verteilerstück an den Kaltwasserhahn an.
3. Verbinden Sie die beiden Einlassventile am hinteren Teil der Maschine mit den mitgelieferten Schläuchen mit dem Y-Verteilerstück.

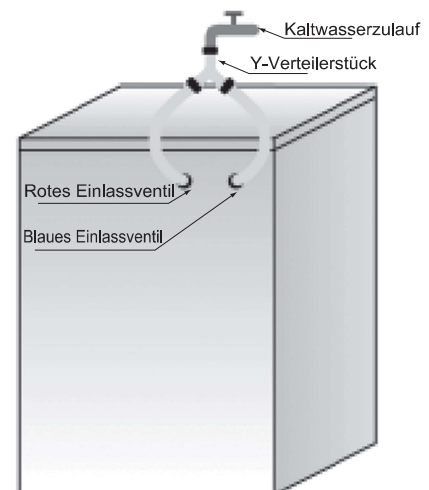


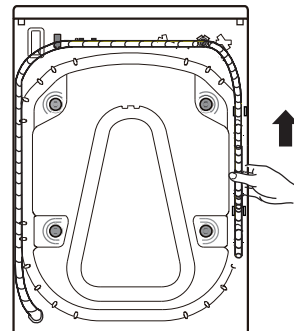
Abb. 3

## Vergewissern Sie sich in Bezug auf folgendes:

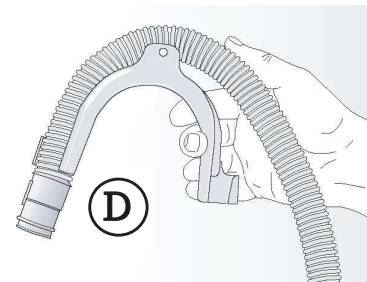
- **Alle Verbindungen sind fest miteinander verbunden.**
- **Erlauben Sie Kindern auf keinen Fall, Ihre Waschmaschine zu bedienen, darauf herumzukrabbeln, sich in der Nähe davon oder in ihrem Inneren aufzuhalten.**
- **Beachten Sie, dass sich die Oberflächentemperatur der Bullaugentür während der Waschzyklen deutlich erwärmen kann.**
- **Wenn das Gerät in der Nähe von Kindern verwendet wird, ist eine strenge Beaufsichtigung der Kinder erforderlich.**

## 4.6 Connecting drain hose to the drain

Falls der Ablaufschlauch wie in der Abbildung gezeigt installiert ist, haken Sie ihn einfach an der rechten Schelle aus (siehe Pfeil):



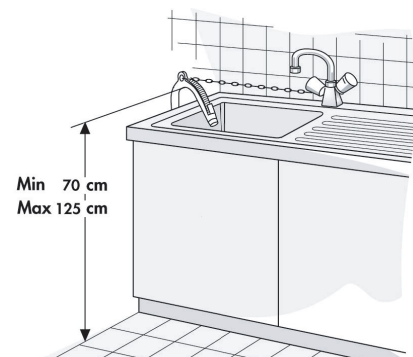
Schließen Sie den Ablaufschlauch an den Siphon oder haken Sie ihn über den Rand eines Waschbeckens durch die „U“-Kurve.



Setzen Sie die „U“-Kurve D, wenn nicht bereits installiert, auf das Ende des Ablaufschlauchs.

### Hinweise:

- Falls die Waschmaschine an ein integriertes Abflusssystem angeschlossen ist, vergewissern Sie sich bitte unbedingt, dass dieses mit einem Entlüftungsventil gegen ein zeitgleiches Befüllen und Abfließen des Wassers ausgestattet ist (Siphon-Effekt).
- Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt ist.
- Sichern Sie den Schlauch, so dass er nicht herunterfällt. Nach der Waschphase wird heißes Wasser abfließen.
- Kleine Handwaschbecken sind nicht geeignet.
- Zur Verlängerung des Schlauchs von der gleichen Art sichern Sie die Verbindung mit Klammern.
- Sorgen Sie für eine sichere Abflussschlauch-Fixierung, um Verbrühungen während der Entleerung der Maschine zu vermeiden.





## 4.7 Elektrischer Anschluss




- Die Stromversorgung muss für die Stromstärke des Geräts von 16 A geeignet sein.
- Der elektrische Anschluss muss von einem qualifizierten Techniker unter Befolgung der Herstelleranweisungen und der geltenden Sicherheitsvorschriften vorgenommen werden.
- Die elektrischen Anschlüsse müssen gemäß den örtlichen Vorschriften ausgeführt werden.
- Das Gerät muss an das Stromnetz über eine Steckdose mit Erdanschluss gemäß den geltenden Vorschriften angeschlossen werden. Die Waschmaschine muss laut Gesetz geerdet sein. Der Hersteller lehnt jede Haftung für Sach-, Personen- oder Tierschäden ab, die auf die Nichtbefolgung der oben genannten Anweisungen zurückzuführen sind.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen. Vergewissern Sie sich, dass die Leistung der Steckdose ausreicht, um den Betrieb der Maschine während des Aufheizens sicherzustellen.



- Trennen Sie die Waschmaschine vor jeder Wartung vom Stromnetz. Nach der Installation muss der Zugang zum Netzstecker bzw. die Trennung vom Stromnetz jederzeit über einen zweipoligen Schalter gewährleistet sein. Nehmen Sie die Waschmaschine auf keinen Fall in Betrieb, falls sie beim Transport beschädigt worden ist. Informieren Sie den Kundendienst.
- Das Netzkabel darf nur vom Kundendienst ausgetauscht werden. Das Gerät ist im Haushalt ausschließlich für die vorgeschriebenen Zwecke zu verwenden.

## 5 VOR DEM ERSTEN WASCHGANG

Um restliches Wasser, welches durch Prüfungen des Herstellers entstanden ist, zu entfernen, empfehlen wir, dass Sie einen kurzen Waschgang ohne Wäsche durchführen.

- 1 Öffnen Sie den Wasserhahn.
- 2 Schließen Sie die Tür.
- 3 Gießen Sie ein wenig Waschmittel (ca. 30 ml) in die Hauptwaschkammer  der Waschmittelschublade ein.
4. SWählen und starten Sie ein kurzes Programm (siehe separate Kurzanleitung).

## 6 VORBEREITUNG DER WÄSCHE

### 6.1 Sortieren der Wäsche

#### **Art des Gewebes / Pflegeetikett Symbol**

Baumwolle, Mischgewebe, pflegeleicht / Synthetik, Wolle, Handwäsche Artikel.

#### **Farbe**

Trennen Sie farbige und weiße Kleidungsstücke. Waschen Sie neue farbige Artikel separat.

## **Ladung**

Waschen Sie Artikel in verschiedenen Größen zur gleichen Zeit, um die Waschleistung und Verteilung in der Trommel zu verbessern.

## **Feinwäsche**

Waschen Sie kleine Gegenstände (z. B. Nylonstrümpfe, Gürtel etc.) und Produkte mit Haken (z.B. BHs) in einem Stoffbeutel oder Kissenbezug mit Reißverschluss. Entfernen Sie immer Vorhangringe oder waschen Sie Gardinen mit den Ringen in einer Baumwolltasche.

## **6.2 Vorbereiten der Wäsche zum Waschen**

### **a. Entleeren Sie alle Taschen**

Münzen, Sicherheitsnadeln usw. können Ihre Wäsche sowie die Trommel und den Becher des Gerätes beschädigen.

### **b. Verschlüsse**

Schließen Sie Reißverschlüsse und Knöpfe oder Haken, lose Gürtel oder Bänder sollten zusammen gebunden werden.

### **c. Fleckentfernung**

- Um Rotwein, Kaffee, Tee, Gras und Obstflecken usw. zu entfernen, fügen Sie einen Fleckenentferner zur Hauptwaschkammer **[II]** der Waschmittelschublade ein.
- Falls nötig, behandeln Sie stark verschmutzte Bereiche mit Fleckenentferner vor.

### **Färben**

- Verwenden Sie nur Farbstoffe, die für Waschmaschinen geeignet sind.
- Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers.
- Kunststoff- und Gummiteile der Waschmaschine können durch Farbstoffe gefärbt werden.

### **Einlegen der Wäsche**

1. Öffnen Sie die Tür.
2. Legen Sie die Artikel einzeln lose in die Trommel, ohne sie zu überfüllen.  
Beachten Sie die Füllmengen angegeben in der Kurzanleitung.  
Hinweis: Das Überfüllen der Maschine führt zu unbefriedigende Waschergebnisse und zerknitterter Wäsche.
3. Schließen Sie die Tür.

### 6.3 Detergents and additives

**Verwenden Sie immer einen leistungsfähigen, wenig schäumenden Reiniger für eine Frontlader Maschine.**

**Die Wahl des Waschmittels ist abhängig von:**

- Art von Gewebe (Baumwolle, Pflegeleicht / Synthetik, Feinwäsche, Wolle).  
**Hinweis:** Verwenden Sie nur spezielle Waschmittel für Wolle
- Farbe
- die Waschtemperatur
- Grad und Art der Verschmutzung

#### **Bemerkungen:**

Alle weißlichen Rückstände auf dunklen Stoffen werden durch die unlöslichen Zusammensetzungen der modernen phosphatfreien Waschpulver verursacht. Sollte dies geschehen, schütteln oder bürsten Sie den Stoff oder verwenden Sie Flüssigwaschmittel. Verwenden Sie nur Waschmittel und Zusätze, die speziell für Haushaltswaschmaschinen hergestellt wurden. Bei der Verwendung von Entkalker, Farbstoffe oder Bleichmittel für die Vorwäsche, stellen Sie sicher, dass sie für den Einsatz in Haushaltswaschmaschinen geeignet sind. Entkalker können Produkte enthalten, die Ihre Waschmaschine beschädigen könnten. Verwenden Sie keine Lösungsmittel (z. B. Terpentin, Waschbenzin). Waschen Sie keine Stoffe, die mit Lösungsmitteln oder brennbaren Flüssigkeiten behandelt wurden.

#### **Dosierung**

Folgen Sie die Dosierungsempfehlungen auf der Waschmittel- packung. Sie sind abhängig von:

- Grad und Art der Verschmutzung
- Größe der Wäsche  
Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers der Waschmittel für eine volle Ladung;  
Halbe Ladung: 3/4 der verwendeten Menge für eine volle Ladung;  
minimale Ladung (etwa 1 kg): 1/2 der verwendeten Menge für eine volle Ladung;
- Wasserhärte in Ihrer Nähe (bitten Sie Ihren Wasserversorger um Informationen). Weiches Wasser erfordert weniger Waschmittel als hartes Wasser.

#### **Hinweise:**

Zu viel Waschmittel kann zu überschüssige Schaumbildung führen, welche die Reinigungswirkung reduzieren kann. Wenn die Waschmaschine zu viel Schaum wahrnimmt, kann sie den Schleudergang verhindern.

Unzureichendes Waschmittel kann zu grauer Wäsche führen und verkalkt auch das Heizungssystem, Trommel und Schläuche.

## Wohin mit Waschmittel und Zusatzstoffen

Die Waschmittelschublade hat drei Kammern  
(Abb. „A“)

### Vorwaschkammer

- Waschmittel für die Vorwäsche

### Hauptwaschkammer

- Waschmittel für die Hauptwäsche
- Fleckentferner
- Wasserweichmacher (Wasserhärteklasse 4)

### Weichmacherkammer

- Stoffweichmacher
- Flüssigstärke

Zusatzstoffe nur bis zur „**Max**“-Markierung einfüllen.







A

**Hinweise:**

- Bewahren Sie Waschmittel und Zusätze an einem sicheren, trockenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Flüssigwaschmittel können für Programme mit Vorwäsche verwendet werden. Allerdings muss in diesem Fall ein pulverförmiges Waschmittel für die Hauptwäsche verwendet werden.
- Verwenden Sie keine flüssigen Waschmittel bei der Aktivierung der "Start Delay"-Funktion (falls vorhanden auf Ihrer Waschmaschine).
- Um Dosierprobleme bei der Verwendung von hochkonzentrierten Pulver- und Flüssigwaschmittel zu vermeiden, benutzen Sie den speziellen Waschmittel Ball oder den Beutel, der mit dem Waschmittel geliefert wird und legen Sie es direkt in die Trommel.
- Bei der Verwendung von Entkalkungsmittel, Bleich- oder Farbstoffe, stellen Sie sicher, dass sie für Waschmaschinen geeignet sind. Entkalker könnten Zusammensetzungen enthalten, die Teile Ihrer Waschmaschine beschädigen könnten.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel in der Waschmaschine (z. B. Terpentin, Waschbenzin).

# 7 PROGRAMMINSTRUKTIONEN

## 7.1 Programm-Tabelle

Programm	Maximale Belastung (kg)	Waschmittel			Auswahl der Waschfunktion					Nachladen in Bearbeitung	Max. Schleuderdrehzahl U/min
		Vorwäsche 	Hauptwaschgang 	Weichspüler 	Temp.	Startzeit	Vorwäsche	Extra Spülen	Schleudern		
Anti-Allergie <sup>(2)</sup> 40°C, 60°C	2.0	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	1200
Baby Care <sup>(2)</sup> 40°C, 60°C, 95°C	2.0	—	Ja	*	*	*	—	*	*	*	1200
Dunkle Wäsche --, 20-*, 40°C, 60°C	3.0	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	1200
Sport --, 20-*, 40°C	3.0	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	1200
Daune --, 20-*, 40°C	3.0	—	Ja	*	*	*	—	*	*	*	600
20°C	7.0	*	Ja	*	—	*	*	*	*	*	1200
Steril Tub 95°C	—	—	Ja	—	—	*	—	—	—	*	600
Baumwolle weiß --, 20-*, 40°C, 60°C, 95°C	7.0	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	1200
 Baumwolle bunt --, 20-*, 40°C, 60°C	7.0	—	Ja	*	*	*	—	*	*	*	1200
Eco 40-60 <sup>(1)</sup>	7.0	—	Ja	*	—	*	—	—	*	*	1200
Mix --, 20-*, 40°C	3.0	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	1200
Wolle --, 20-*, 40°C	2.0	—	Ja	*	*	*	—	*	*	*	600
Schnell 15' --, 20-*, 40°C	1.0	—	Ja	*	*	*	—	*	*	*	800
Spülen&Schleudern --	7.0	—	—	*	—	*	—	*	*	*	1200
Schleudern --	7.0	—	—	—	—	*	—	—	*	*	1200

\* : Optionale Funktionen    Ja: Reinigungsmittel erforderlich    — : Kann nicht ausgewählt werden    --: Temperatur des unbeheizten Wassers

(1) Das Testprogramm für die Waschleistung ist: Eco 40-60.

(2) Allergie-Dampfpflege und Baby-Dampfpflege sind geeignet für



























Sterilisation von nicht ausbleichender Kleidung. Wenn es Wasserdampf auf dem Türglas gibt, legen Sie bitte nicht Ihre Hand auf das Türglas oder öffnen den Spender nicht, um Verbrennungen zu vermeiden.

## 7.2 Programm

**You can follow the manufacturer's recommendations on clothing tags.**

<b>Anti-Allergie</b>	Es eignet sich für hochtemperaturbeständige und wenig ausbleichende Stoffe, auf denen durch Hochtemperaturdampf Allergene wie Pollen, Milben und Parasiten entfernt werden.
<b>Baby Care</b>	Es eignet sich für Babykleidung und Unterwäsche usw., die durch Hochtemperaturdampf sterilisiert und desinfiziert werden.
<b>Dunkle Wäsche</b>	Dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien.
<b>Sport</b>	Sport- und Freizeitkleidung aus Mikrofaserstoffen.
<b>Daune</b>	Mit synthetischen Fasern gefüllte maschinenwaschbare Artikel, wie z. B. Kissen, Decken und Überdecken; auch geeignet für mit Daun gefüllte Artikel.
<b>20°C</b>	Dieses Programm ist passend für die Baumwollkleidung mit leichten Flecken und ermöglicht die Einsparung von Energie.
<b>Steril Tub</b>	Programm zur Entfernung von Schmutz- und Bakterienrückständen, die nach längerer Verwendung in der Maschine brüten können, insbesondere bei regelmäßigen Niedertemperaturwäschen.
<b>Baumwolle weiß</b>	Schwer und mäßig verschmutzte Baumwolle oder Leinen. Bei stark verschmutzten Gegenständen wählen Sie die Funktion „Vorwäsche“.
 <b>Baumwolle bunt</b>	Programm für leicht bis mäßig schmutzige Wäsche. Die Temperatur kann separat eingestellt werden; beachten Sie daher die auf der Kleidung angegebenen Hinweise. Wäsche die direkt auf der Haut getragene Wäsche bei 60 ° C. Weniger stark verschmutzte Wäsche wird bei 40 ° C gründlich gereinigt. Die Schleudergeschwindigkeit ist auch frei wählbar. Standardeinstellung ist die maximale Schleuderdrehzahl.
<b>Eco 40-60</b>	Gemischte Belastungen von mäßig verschmutzter Baumwolle und synthetischen Stoffen.
<b>Mix</b>	Normalerweise verschmutzte Baumwollwäsche.
<b>Wolle</b>	Maschinenwaschbare Wolle. (Siehe das Waschkennzeichen an der Kleidung).
<b>Schnell 15'</b>	Baumwolle, Mischgewebe. Artikel für kurze Zeit getragen oder neu gekauft.
<b>Spülen&amp; Schleudern</b>	Dieses Programm ist standardmäßig auf zwei Spülphasen und Schleudern eingestellt.
<b>Schleudern</b>	Wählen Sie die Länge und Geschwindigkeit der Drehung manuell aus.

## 7.3: Beachten Sie die Etiketten auf den Wäschestücken

	Max. Waschtemperatur. 95°C  	Max. Waschtemperatur. 60°C  	Max. Waschtemperatur. 40°C  	Max. Waschtemperatur. 30°C  	Nur Handwäsche 	Nicht waschen 
<b>Bleichen</b>	Bleichen in kaltem Wasser 			Bleichen nicht erlaubt 		
<b>Chemische Reinigung</b>	Chemische Reinigung mit allen Mitteln 	Lösungsmittel auf Erdölbasis R11, R113 	Chemische Reinigung mit reinem Kerosin und R113 	Chemische Reinigung nicht erlaubt 		
<b>Bügeln</b>	Heißbügeln, max. 200°C 	Heißbügeln, max. 150°C 	Heißbügeln, max. 110°C 	Bügeln nicht erlaubt 		
<b>Trocknen</b>	Flach trocknen (auf eine ebene Fläche legen) 	Tropftrocken   Leinentrocken 	Hohe Temperatur   Niedrige Temperatur 	Nicht im Trockner trocknen 		

## 8 PROGRAMMEINSTELLUNGEN UND OPTIONEN

### 8.1 Füllen Sie die Waschmittel ein, schließen Sie die Tür und wählen Sie das Programm

Füllen Sie Waschmittel ein, wie in Kapitel 6.3 „**Waschmittel und Zusatzstoffe**“ beschrieben, und schließen Sie die Tür. (Bitte wählen Sie ein geeignetes nicht schäumendes oder schaumarmes Waschmittel)

1. Drehen Sie den **Programmwahlschalter** auf den gewünschten Programmplatz.
2. Die Zeitanzeige zeigt die Dauer des gewählten Programms an (in Stunden und Minuten).

**Hinweis:** Die tatsächliche Laufzeit des Programms kann je nach Waschsituation automatisch angepasst werden und kann von der angezeigten Zeit abweichen.

### 8.2 Wählen Sie die gewünschte Option

- Drücken Sie die ausgewählte Optionstaste einmal, und die entsprechende Anzeige leuchtet auf. Wenn Sie Vorwäsche oder Extra Spülen wählen möchten, müssen Sie zuerst auf „Optionen“ drücken, bis die jeweilige Anzeige aufleuchtet.
- Sofern das ausgewählte Programm und die Option nicht kombinierbar sind, werden diese Funktionen nicht automatisch ausgewählt und die Anzeige schaltet sich automatisch aus.



## Vorwäsche

- Wähle die Funktion der Vorspülung, um die Waschwirkung zu erhöhen und Flecken besser zu entfernen. Diese Funktion ist für stark verschmutzte Kleidung geeignet. Vor dem Einfüllen kann Waschmittel in die Vorwaschbox gegeben werden, und die Hauptwaschbox muss mit Waschmittel gefüllt werden.

## Schleudern

- Das Programm stellt standardmäßig die teilweise maximale Schleuderdrehzahl ein.
- Drücken Sie die Tasten, um andere Schleuderdrehzahlen auszuwählen.
- Wird die Schleuderdrehzahl „0“ gewählt, wird der letzte Schleudergang abgebrochen und die Maschine entwässert nur vor Programmende.

## Temp.

- Jedem Programm ist eine Standardtemperatur zugeordnet. Drücken Sie bei Bedarf die Taste „Temp.“, um die entsprechende Einstellung vorzunehmen.

## Extra Spülen

Nach dem Einstellen der Funktion der Spülmittelzugabe führt das Programm den Spülvorgang noch einmal durch, bevor der Weichspüler läuft, und die Gesamtlaufzeit des Programms erhöht sich entsprechend.

## 8.3 Startzeit

- Die Verzögerungsfunktion ermöglicht es, die Maschine nach Belieben zu betreiben, zum Beispiel nachts, wenn der Strom billiger ist.
- Wählen Sie Programm, Temperatur und Optionen.
- Halten Sie im Standby-Modus die Tasten „Temp.“ + „Schleudern“ gedrückt, um den Modus „Startzeit“ zu aktivieren oder zu deaktivieren, drücken Sie „Temp.“, um die Reservierungszeit zu verringern, und „Schleudern“, um die Reservierungszeit zu erhöhen. Nach der Auswahl der Reservierungsfunktion können „Temp.“ und „Schleudern“ die Programm-Slave-Parameter nicht mehr ändern. Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, ändert sich die Zeit um 1 Stunde. Die Verzögerungszeit muss länger sein als die Dauer des Waschprogramms, da die Verzögerungszeit die Zeit ist, in der das Programm endet. Beispiel: Lautet die gewählte Programmzeit 00:28, muss die gewählte Verzögerungszeit zwischen 01:00 und 24:00 liegen.
- Wenn der Reservierungsvorgang durchgeführt wird, leuchtet das Symbol „Reservierungszeit“ auf. Nach Abschluss des Reservierungsvorgangs wird das Symbol für die Reservierungszeit ausgeschaltet, während das Symbol für die verbleibende Zeit eingeschaltet wird.
- Zum Abbruch der **Startzeit** drehen Sie den Programmwahlschalter auf eine andere Programmposition, bevor Sie die Taste „**Start/Pause**“ drücken.

## 8.4 Programm Start

- Schalten Sie das Gerät ein, wählen Sie das gewünschte Programm und die entsprechenden Funktionstasten, und drücken Sie dann die „**Start/Pause**“-Taste, um das Programm zu starten.

## 8.5 Nachladen in Bearbeitung

Drücken Sie die „**Start/Pause**“-Taste, um die Wäsche während des Waschvorgangs nachzuladen.

- Für den Fall, dass die Tür dabei geöffnet werden kann, blinkt die Türverriegelungskontrollleuchte. Bis die Türverriegelungskontrolle erlischt, können Sie die Tür öffnen, um Wäsche einzulegen.

- Blinkt die Türverriegelungsleuchte nicht, bedeutet dies, dass die aktuelle Temperatur mehr als 50°C beträgt oder dass Sie die Zeit für das Nachladen überschritten haben, d.h. dass keine Wäsche mehr in die Maschine eingelegt werden darf.

## 8.6 Programm oder optionale Funktion während des Betriebs ändern

- Drehen Sie den Programmwahlschalter 3 Sekunden lang auf die Position „AUS“, um das Gerät auszuschalten;
- Starten Sie die Maschine neu und wählen Sie ein neues Programm und neue Optionen. Wählen Sie bei Bedarf die Schleuderdrehzahl.
- Drücken Sie erneut die „**Start/Pause**“-Taste, um ein neues Programm zu starten. Geben Sie kein Waschmittel mehr hinzu.

## 8.7 Programmende

Nachdem das Programm beendet ist und „END“ angezeigt wird, wird das Türschloss entriegelt und der Drehknopf auf AUS gedreht, um das Gerät auszuschalten; wird innerhalb von 2 Minuten keine Taste oder kein Drehknopf betätigt, wird das Programm automatisch beendet;

- Drehen Sie den Programmwahlschalter 3 Sekunden lang auf die Position „AUS“, um das Gerät auszuschalten;
- Schließe den Wasserhahn;
- Öffne die Tür und nimm die gewaschene Kleidung heraus;
- Öffnen Sie die Tür leicht, um die Feuchtigkeit in der Röhre zu entfernen.

## 8.8 Öffnen/Schließen der Tür

- Nach Beendigung des Vorgangs wird auf dem Bildschirm „End“ angezeigt und die Kontrollleuchte für die Türverriegelung erlischt. Zu diesem Zeitpunkt kann die Tür geöffnet werden.
- Für den Fall, dass die Tür geöffnet werden muss, drücken Sie die Taste „**Start/Pause**“. Wenn die Türverriegelungsleuchte blinkt, zeigt dies an, dass die Entriegelungsbedingung erfüllt ist; nach 2 Minuten erlischt die Türverriegelungsleuchte, und die Tür kann zu diesem Zeitpunkt geöffnet werden; wenn die Türverriegelungsleuchte nicht blinkt, ist die Entriegelungsbedingung nicht erfüllt; wenn in diesem Fall die Tür geöffnet werden muss, drehen Sie den Programmwahlschalter 3 Sekunden lang auf die Position „AUS“, um die Maschine auszuschalten und die Waschmaschine neu zu starten; wählen Sie den Vorgang „**Schleudern**“ und stellen Sie die Schleuderdrehzahl auf „0“. Nach Beendigung des Vorgangs erlöschen die Türverriegelungsleuchten, und die Tür kann geöffnet werden.
- Öffnen Sie die Tür unter keinen Umständen mit Gewalt, während das Gerät läuft, da Sie sonst das Türschloss beschädigen können.
- Um die Tür zu öffnen, halten Sie den Türgriff fest und ziehen Sie an der Tür. Schließen Sie die Tür, indem Sie sie ohne übermäßigen Kraftaufwand drücken, bis sie mit einem Klicken einrastet.

## 8.9 Kindersicherung

### Kindersicherung

Um die Sicherheit von Kindern zu erhöhen, ist die Maschine mit einer „**Kindersicherung**“ versehen.

- Wenn das Programm startet, drücken Sie die Taste „**Schleudern + Optionen**“ für 2 Sekunden, die „**Kindersicherung**“ leuchtet auf und die Kindersicherung ist aktiviert. Bei aktivierter Kindersicherung sind alle Funktionstasten außer „Aus“ abgeschirmt.
- Nach Beendigung des Programms wird die Kindersicherungsfunktion automatisch aufgehoben. Bei einem Fehleralarm wird die Kindersicherung aufgehoben. Durch manuelles Aus- und Einschalten des Geräts wird das Gerät zurückgesetzt.;
- Wenn der Strom abgeschaltet wird, wird die Kindersicherung aufgehoben.

## 9 REINIGUNG UND WARTUNG

### 9.1 Entfernen des Filters

Prüfen und reinigen Sie den Filter regelmäßig, mindestens zwei- bis dreimal jährlich (siehe „Filter ausbauen“).



#### Türdichtung:

- Bei Bedarf mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Türdichtung.

**IWICHTIG: Stellen Sie sicher, dass das Wasser abgekühlt ist, bevor Sie das Gerät entleeren.**

1. Stoppen Sie das Gerät und ziehen Sie den Netzstecker.
2. Führen Sie ein Demontagewerkzeug, z. B. einen Schlitzschraubendreher, in die kleine Öffnung der unteren Schallwand ein, drücken Sie die untere Schallwand kräftig nach unten und öffnen Sie sie.
3. Stellen Sie einen Behälter darunter.
4. Öffnen Sie den Filter, aber entfernen Sie ihn nicht vollständig. Drehen Sie den Filter langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis das Wasser abzulaufen beginnt.
5. Warten Sie, bis das gesamte Wasser abgeflossen ist.
6. Schrauben Sie nun den Filter vollständig ab und nehmen Sie ihn heraus.
7. Reinigen Sie den Filter und die Filterkammer.
8. Prüfen Sie, ob sich der Pumpenrotor frei bewegt.
9. Setzen Sie den Filter wieder ein und schrauben Sie ihn im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag ein.
10. Setzen Sie den Sockel wieder ein.
11. Schließen Sie das Gerät wieder an.
12. Wählen Sie ein Programm aus und starten Sie es.



## 9.2 Ablassen von Restwasser

**Vor dem Entleeren des Restwassers das Gerät ausschalten und den Stecker aus der Steckdose ziehen. Entfernen Sie den Sockel. Stellen Sie einen Behälter darunter.**

1. Öffnen Sie den Filter, aber entfernen Sie ihn nicht vollständig. Drehen Sie den Filter langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis das Wasser abzulaufen beginnt.
2. Warten Sie, bis das gesamte Wasser abgeflossen ist.
3. Schrauben Sie nun den Filter vollständig ab und nehmen Sie ihn heraus.
4. Kippen Sie das Gerät vorsichtig nach vorne, damit das Wasser abfließen kann.
5. Setzen Sie den Filter wieder ein und schrauben Sie ihn im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag ein.
6. Setzen Sie den Sockel wieder ein.

## 9.3 Pflege und Wartung

### Geräteaußenseite und -Bedienfeld

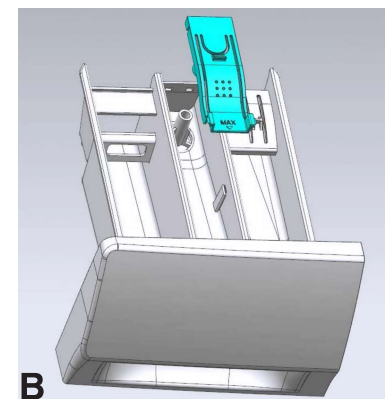
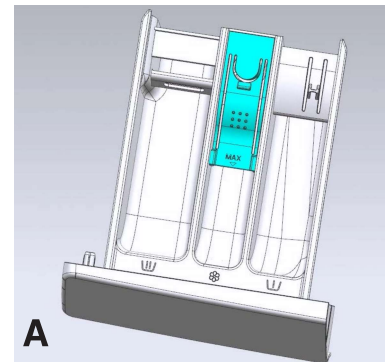
- Kann mit einem weichen, feuchten Tuch abgewaschen werden.
- Ein wenig neutrales Waschmittel (nicht scheuernd) kann ebenfalls verwendet werden.
- Mit einem weichen Tuch trocknen.

**Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine brennbaren Flüssigkeiten. Waschmittelbehälter**

1. Drücken Sie die Siphonkappe in das Weichmacherfach und entfernen Sie die Schublade (Abb. „A“).
2. Entfernen Sie die Siphonkappe vom Weichmacherfach (Abb. „B“).
3. Waschen Sie alle Teile unter fließendem Wasser.
4. Rüsten Sie die Siphonkappe wieder in der Waschmittelschublade nach und bauen Sie die Schublade wieder in ihr Gehäuse ein.

### Filter

- Prüfen und reinigen Sie den Filter regelmäßig, mindestens zwei- bis dreimal im Jahr (siehe „Entfernen des Filters“).



## Door seal

- Clean with a damp cloth when necessary.
- Check the condition of the door seal periodically.

## Wasserschlauch

Überprüfen Sie den Zulaufschlauch regelmäßig auf Sprödigkeit und Risse und ersetzen Sie ihn gegebenenfalls mit einem neuen Schlauch des gleichen Typs (erhältlich von Kundendienst oder Fachhändler).

## Maschenfilter für den Wasseranschluß

Kontrollieren und reinigen Sie regelmäßig.

Bei Waschmaschinen mit einem

Zulaufschlauch wie auf Bildern "A" gezeigt,

1. Schließen Sie den Wasserhahn und lösen Sie den Zulaufschlauch am Wasserhahn.
2. Reinigen Sie den internen Filtersieb und schrauben Sie den Wasserzulaufschlauch wieder oder zum Wasserhahn an.
3. Nun schrauben Sie den Zulaufschlauch an der Rückseite der Waschmaschine ab.
4. Ziehen Sie den Filtersieb aus dem Waschmaschinen-Anschluß mit einer Kombizange heraus und reinigen Sie es.
5. Bringen Sie den Filtersieb an und schrauben Sie den Zulaufschlauch wieder an.
6. Drehen Sie den Wasserhahn auf und stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse vollständig wasserdicht sind.



## 10 ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE

Je nach Modell, ist Ihre Waschmaschine mit verschiedenen automatischen Sicherheitsfunktionen ausgestattet. Diese lassen Fehler rechtzeitig entdeckt werden und das Sicherheitssystem kann dann entsprechend reagieren. Diese Fehler sind häufig so gering, dass sie in wenigen Minuten beheben werden können.

### Die Waschmaschine startet nicht, es sind keine Kontrollleuchten eingeschaltet.

Prüfen Sie:

- Ob der Netzstecker in die Steckdose eingesteckt ist, und Wählen Sie das gewünschte Programm, um die Maschine zu starten.
- Ob die Steckdose ordnungsgemäß funktioniert (zum Testen eine Tischlampe oder ein ähnliches Gerät verwenden ).
- Ob die Tür ordnungsgemäß geschlossen ist (Kindersicherheit);
- Ob die Taste "Start / Pause" gedrückt wurde;



## **Das Gerät stoppt während des Programms (variiert je nach Modell)**

Prüfen Sie :

- Die Tür wurde geöffnet und die Kontrolllampe "Start/Pause" blinkt.  
Schließen Sie die Tür und drücken Sie erneut die Taste "Start / Pause".
- Ob der Bildschirm blinkt. Drücken Sie die Taste "Start / Pause".
- Ob die Tür wurde geöffnet und der Bildschirm blinkt.  
Schließen Sie die Tür und drücken Sie erneut die Taste "Start / Pause".
- Prüfen Sie, ob es zu viel Schaum im Inneren gibt, die Maschine beginnt eine Routine zur Beseitigung des Schaums. Die Maschine wird nach einer gewissen Zeit wieder automatisch gestartet.
- das Sicherheitssystem der Waschmaschine wurde aktiviert (siehe "Fehlerbeschreibungs-Tabelle").

## **Reste von Waschmitteln und Zusatzstoffen wurden in der Waschmittelschublade am Ende des Waschvorgangs hintergelassen.**

Überprüfen Sie, ob:

- The siphon cap are correctly installed in the detergent dispenser and all parts are Clean (see "Care And Maintenance").  
Sufficient water is entering. The mesh filters of the water supply could be
- Blocked (see "Care And Maintenance").

## **Maschine vibriert beim Schleudern.**

Überprüfen Sie, ob:

- die Waschmaschine ist eben und steht fest auf allen vier Füßen;
- die Transportsicherungen sind entfernt worden. Bevor Sie die Maschine benutzen, ist es unerlässlich, dass die Transportsicherungen entfernen.

## **Ergebnisse der Endschleuderung sind schlecht.**

Die Waschmaschine hat ein Erkennungssystem für Ungleichgewicht und Korrekturen. Sollten einzelne schwere Gegenstände geladen werden (z.B. Bademäntel), kann dieses System automatisch die Schleuderdrehzahl reduzieren oder sogar den Schleudergang vollständig unterbrechen, wenn es ein viel zu großes Ungleichgewicht auch nach mehreren Schleuderungen erkennt, um die Waschmaschine zu beschützen.

- Wenn die Wäsche noch viel zu nass am Ende des Waschgangs ist, entfernen Sie einige Artikel von der Wäsche und wiederholen Sie den Schleudergang.
- Übermäßige Schaumbildung könnte den Schleudergang verhindern. Verwenden Sie die richtige Menge an Waschmittel.
- Überprüfen Sie, dass der Schleuderdrehzahlwähler nicht auf "0" gesetzt wurde.

### **Vergewissern Sie sich in Bezug auf folgendes:**

Alle Verbindungen sind fest miteinander verbunden.

Erlauben Sie Kindern nicht, Ihre Waschmaschine zu bedienen, darauf herumzukrabbeln, sich in der Nähe oder im Inneren aufzuhalten.

Beachten Sie, dass sich die Oberflächentemperatur der Bullaugentür während der Waschzyklen deutlich erwärmen kann.

Wenn das Gerät in der Nähe von Kindern verwendet wird, ist eine strenge Beaufsichtigung der Kinder erforderlich.

### **Fehlercode**

<b>Liste von Fehlercoden</b>	
<b>Am Display angezeigt</b>	<b>Beschreibung des Fehlers</b>
"F01"	Fehler mit Wasserzulauf
"F03"	Entwässerungsfehler
„F04“, „F05“, „F06“, „F07“, „F23“ und „F24“	Fehler im Elektronikmodul, Überlauf oder zu viel Schaum.
"F13"	Fehler mit Türschloss
"F14"	Türöffnungsfehler
"Unb"	Unwucht-Alarm

#### **"F01" auf dem Bildschirm angezeigt**

Die Maschine wird mit keinem oder zu wenigem Wasser zugeführt. Es soll folgendes geprüft werden:

- Dass der Wasserhahn vollständig geöffnet ist über genügend Wasserdruck verfügt.
- Ist das Wassereinlassrohr verknotet.
- Ist das Filternetz des Wassereinlassrohres verstopft (beziehen Sie sich auf Wartung und Reparatur).
- Ist die Wasserleitung eingefroren.

Drücken Sie auf "Start / Pause"-Taste nachdem der Fehler entfernt ist.

Wenn der Fehler wieder auftritt, bitte kontaktieren Sie den Nach-Verkauf-Dienst (beziehen Sie sich auf Nach-Verkauf-Dienst).

### **“F03” auf dem Bildschirm angezeigt**

Die Scheibe wird nicht entleert. Die Scheibe stoppt die Programmausführung. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Netz. Dann soll folgendes geprüft werden:

- Ist das Abflussrohr verknotet.
- Ist das Filter in der Ablaufpumpe verstopft (beziehen Sie sich auf die Reinigung des Filters in der Ablaufpumpe).

**WICHTIG:** Stellen Sie sicher, dass das Wasser vor dem Abfluss abkühlt.

- der Ablaufschlauch ist eingefroren.

Schließen Sie das Gerät erneut an.

Wählen und starten Sie das Programm "Schleudern" oder drücken Sie die Taste "Start/Pause" für mindestens 3 Sekunden und starten Sie das gewünschte Programm erneut.

Wählen und starten Sie das Programm "**AbflieSen**" oder starten Sie das gewünschte Programm neu.

Tritt der Fehler erneut auf, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst (siehe "Kundendienst").

### **Ausfall eines elektronischen Moduls (F04, F05, F06, F07, F23).**

Die Waschmaschine stoppt, wenn das Programm läuft. Im Anzeigefenster werden Fehlercodes von „F04“ bis „F07“, „F23“ angezeigt.

Bei Anzeige der Fehlercodes „F04“ to „F07“, „F23“

Elektronikmodul schlägt fehl.

Stellen Sie den Knopf für 3 Sekunden auf Aus ein, um das Gerät auszuschalten.

Nachdem der Fehler behoben ist, Taste „Start/Pause“ drücken. Wenn der Fehler erneut auftritt, trennen Sie die Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.

### **Wenn der Fehlercode "F24" angezeigt wird**

Der Wasserstand erreicht den Überlauf.

Entfernen Sie es durch Drücken der Taste "Start / Pause" und leiten Sie Wasser zu.

Wählen und starten Sie das gewünschte Programm. Wenn der Fehler erneut auftritt, trennen Sie die Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.



## **Wenn der Fehlercode "F13" angezeigt wird**

Das Türschloss ist anomal. Starten Sie das Programm für 20 Sekunden und entriegeln Sie die Tür der Waschmaschine (PTC), um zu prüfen, ob die Tür geschlossen ist.

Öffnen und schließen Sie sie erneut.

Nachdem der Fehler behoben wurde, drücken Sie die Taste "Start / Pause". Wenn der Fehler erneut auftritt, trennen Sie die Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.

## **Wenn der Fehlercode "F14" angezeigt wird**

Tür offen-Fehler ..

Aktion: Drücken Sie die Taste "Start / Pause". Die Waschmaschine wird versuchen, die Tür zu öffnen. Der Alarm wird entfernt, bis die Tür entriegelt ist. Oder stellen Sie den Knopf für 3 Sekunden auf Aus ein, um das Gerät auszuschalten. Wählen Sie das gewünschte Programm, um das Gerät zu starten. Der Alarm wird entfernt.

## **Wenn der Fehlercode "Unb" angezeigt wird**

Unwucht-Alarm.

Stellen Sie den Knopf für 3 Sekunden auf Aus ein, um das Gerät auszuschalten. Öffnen Sie die Tür und räumen Sie die Kleidung auf, und drehen Sie dann den Programmknopf in den Einzeltrocknungsmodus. Schleudern Sie die Kleidung zum Trocknen.

Wenn der Fehler erneut auftritt, trennen Sie die Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.

# **KUNDENDIENST**

## **Bevor Sie den Kundendienst rufen:**

1. Versuchen Sie, das Problem selbst zu beheben (siehe "Anleitung zur Fehlerbehebung").
2. Starten Sie das Programm, um zu überprüfen, ob sich das Problem gelöst hat.
3. Wenn die Waschmaschine weiterhin nicht richtig funktioniert, rufen Sie unseren Kundendienst.

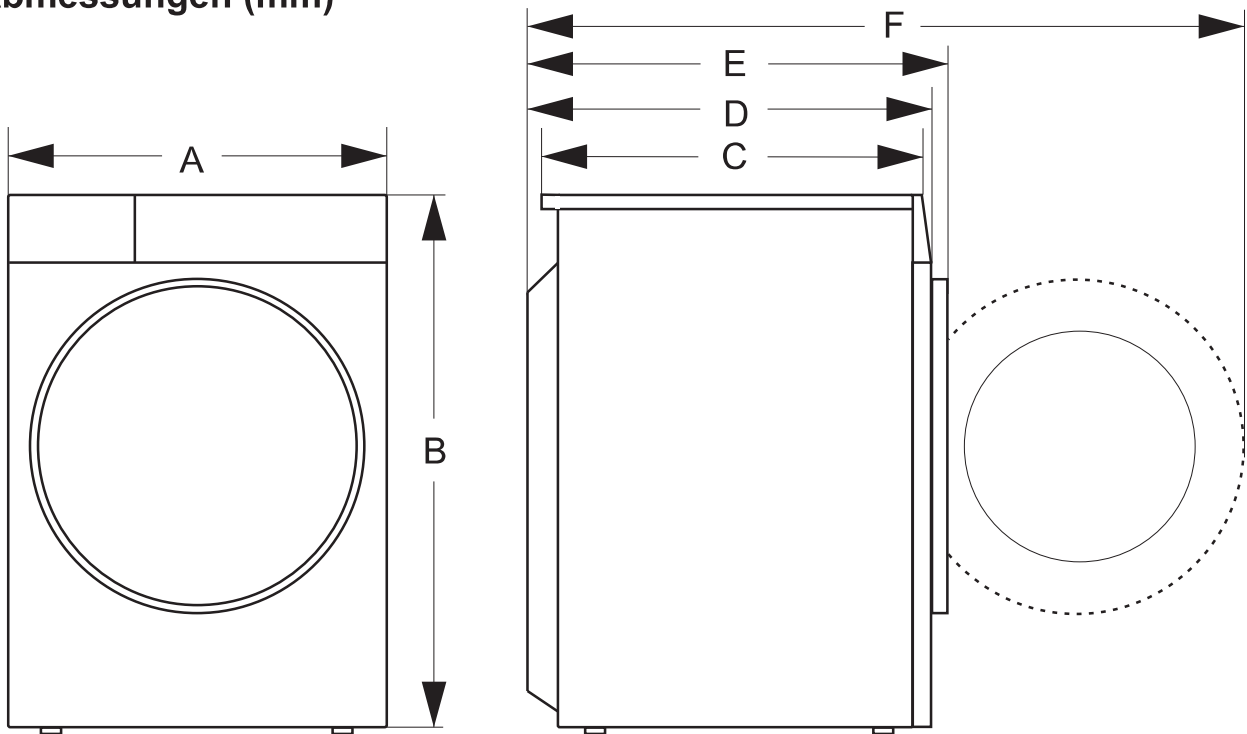
# 11 BETRIEBSDATEN

Im Einklang mit der delegierten Verordnung (EU) Nr.2019/2014

## Spezifikationen

Beschreibung	Wert
Modell	WNHVB72SDS
Nennkapazität	7kg
Max. Schleuderdrehzahl	1200 rpm
Spannung/Frequenz	220-240V ~ 50Hz
Bruttoleistung	1800 W
Wasserdruck	0,1 MPa - 1MPa
Nettogewicht	57kg

## Abmessungen (mm)



Index	Abmessung (mm)
A	595
B	845
C	390
D	440
E	460
F	880

### Beschreibung des Programms

1. Das Programm Eco 40-60 kann normal verschmutzte Baumwollwäsche im gleichen Zyklus waschen, die als waschbar bei 40 °C bis 60 °C deklariert wurde. Und dieses Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Ökodesign-Gesetzgebung zu bewerten.
2. Der Stromverbrauch im ausgeschalteten Zustand beträgt 0,49 W.
3. Die effizientesten Programme in Bezug auf den Energieverbrauch sind im Allgemeinen diejenigen, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer ablaufen.
4. Die Beladung der Haushaltswaschmaschine bis zu der vom Hersteller für das entsprechende Programm angegebenen Kapazität trägt zur Energie- und Wassereinsparung bei.
5. Verwenden Sie Waschmittel, Weichspüler und andere Additive richtig. Und verwenden Sie nicht zu viel Waschmittel. Dies kann die Waschwirkung beeinflussen.
6. Reinigen Sie die Maschine regelmäßig, mit optimaler Häufigkeit, um Kalkablagerungen zu entfernen und verhindern.
7. Geräusch und Restwassergehalt werden durch die Schleuderdrehzahl beeinflusst: Je höher die Schleuderdrehzahl in der Schleuderphase ist, desto höher ist das Geräusch und desto geringer ist der Restwassergehalt.
8. Die Produktinformationen und der QR-Code sind auf dem Energieverbrauchsetikett angegeben, und die Registrierungsinformationen des Produkts können durch Scannen des QR-Codes abgerufen werden.
9. Informationen zur Standardprogramme.

Program	Gewählte Temperatur (°C)	Nennkapazität (kg)	Maximale Temperatur in der Trommel (°C)	Programmdauer (Stunden: Minuten)	Energieverbrauch (kWh/Zyklus)	Wasserverbrauch (L/Zyklus)	Restwassergehalt (%)	Maximale Drehzahl (U/min)
Eco40-60 full load	-	7	43	3:28	1,035	55	51.00	1200
Eco40-60 half load	-	3,5	29	2:42	0,530	41	50.00	1200
Eco40-60 1/4 load	-	2	26	2:42	0,328	23	53.00	1200
20°C	20°C	7	20	2:58	0,170	52	52.00	1200
Cotton	60°C	7	57	3:08	1,150	51	52.00	1200
Mix	40°C	3	36	0:58	0,430	42	56.00	1200
Quick 15'	40°C	1	37	0:30	0,270	15	55.00	800

# **gorenje**